

Montageanleitung

Art.Nr.: 31 2020 0379
Spielkombination
„Sturmmöwe 1
Version: 18.03.2024



Diese Montageanleitung
richtet sich an Fachpersonal
aus dem Bereich
Spielplatzbau



S.H. Spessart Holzgeräte GmbH
Spessartstraße 8
97892 Kreuzwertheim
Telefon: (0 93 42) 96 49-0,
Fax: (0 93 42) 96 49-10
verkauf@spessart-holz.de
www.spessart-holz.de



Technische Daten:

Gerätehöhe / Podesthöhen:	3,46 m / 1,40 m
Gerätemaß (LxBxH):	5,57 x 5,89 x 3,17 m
Mindestraum (LxBxH):	8,24 x 8,22 x 5,17 m
Größtes Teil (L/B/H):	Turm L = 3,55 m
Schwerstes Teil / Gewicht:	Turm ca. 180 kg
Lieferart:	teilmontiert
Ersatzteile:	verfügbar
Freie Fallhöhe:	1,40 m
Fallschutz nach DIN EN 1176:	erforderlich - siehe Tabelle Seite 6
Geländeprofil	ebenes Gelände
Fundamente:	8 x F1 / 4 x F3 / 1 x F6 / 1 x F7 siehe Fundamentplan Seite 8
Montage ohne Fundamentarbeiten:	2 Personen x 5,5 Std
Montagehilfsmittel:	Hebewerkzeug
Hinweis auf Werkzeuge:	Ratschensatz
Altersempfehlung	3 - 14 Jahre
Zielgruppe:	öffentliche Spielplätze, Kindertagesstätten

Inhalt:

Wichtige Informationen	Seite 3
Montagevorbereitung	Seite 4
Montagehinweise	Seite 5
Lieferliste	Seite 6
Fallschutztafel	Seite 7
Fundamentplan	Seite 8
Grundriss-zeichnung	Seite 9
Seitenansicht	Seite 10
Perspektiv-Zeichnungen	Seite 11
Anbaugeräte	Seite 12
Montagezeichnung-Bogennetzaufstieg	Seite 13
Montagezeichnung-Leiterbrücken	Seite 14
Montagezeichnung-Bogenleiter	Seite 15
Montagezeichnung-Rutschen	Seite 16
Montage Dach	Seite 17



Wichtige Informationen

Mit der Montage sollte Fachpersonal beauftragt werden. Vor Beginn der Arbeiten muss das Aufbaupersonal diese Anleitung vollständig durchlesen, sich mit dem Arbeitsablauf vertraut machen und die nötigen Werkzeuge bereitlegen.

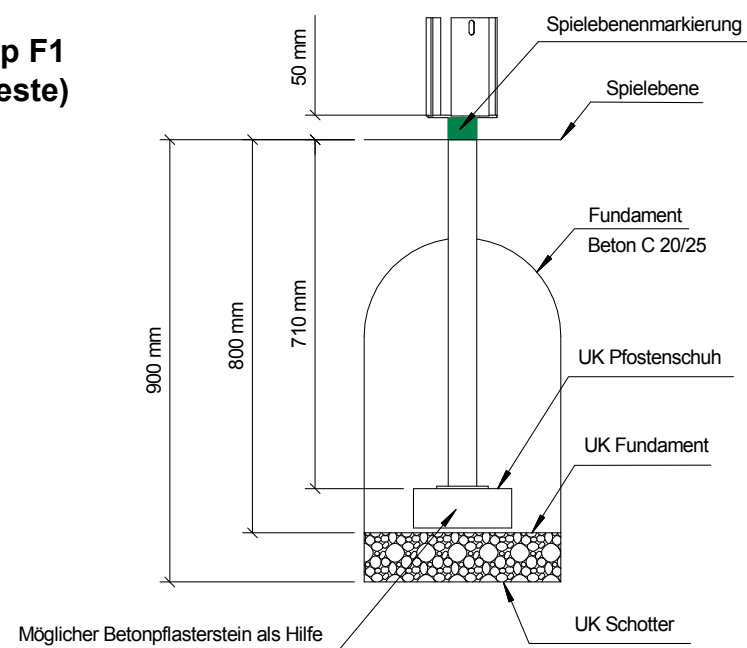
Das Spielgerät darf erst benutzt werden, wenn alle Arbeiten vollständig ausgeführt wurden, Werkzeuge und sonstige Hilfsmittel entfernt wurden und die nötige Wartezeit zum Aushärten der Fundamente verstrichen ist.

Unvollständig montierte Spielgeräte (auch während Reparatur- und Wartungsarbeiten) dürfen nicht benutzt werden und müssen wirksam gegen unbefugte Benutzung gesichert werden.

Montagevorbereitung

1. Fachpersonal / Montagepersonal bereitstellen: 2 Personen mit Werkzeugsatz und Hebeegeräten
2. Standort festlegen: Abstandsflächen zu anderen Spielgeräten und Fallbereich nach dem mitgelieferten Gerätegrundriss beachten.
3. Fundamente gemäß Fundamentplan abstecken. Winkel zueinander und Abstand kontrollieren.
4. Fundamente ausheben und Erdaushub abseits lagern.
6. In Fundamente 10 cm Kiesschicht einbringen. Auf Höhe Unterkante Betonfundament gemäß Fundamentplan ausrichten.
7. Türme und Podeste bereitstellen, Anbauteile zurechtlegen.

Hinweis für Fundamenttyp F1 (Türme / Podeste)



Aufbau

1. Mit den Podesten und Türmen beginnen. Beton bis auf Höhe Unterkante-Pfostenschuhe einfüllen. Das genaue Maß können Sie in den jeweiligen Fundament-Querschnitten ablesen. Diese Höhe muss für alle Pfosten genau einnivelliert werden. (Hilfe hierbei kann ein Pflasterstein bieten welchen, man auf richtiges Niveau in das Fundament legt. Siehe Abb. links unten.)
2. Türme und Podeste in die Fundamente einstellen, Einbauhöhe anhand der Einbaumarkierung an den Pfosten prüfen (siehe Fundamentplan). Die Türme und Podeste mit Wasserwaage auf Senkrechte prüfen.
3. Brücken-Handläufe und Dach mittels der mitgelieferten Schraubensätze nach Grundriss montieren. (Keine Netze oder Seile montieren.) Bitte beachten Sie die jeweiligen Montageskizzen.
4. Mit den Aufgängen und Anbaugeräten wie in Schritt 1 und 2 beschrieben verfahren, jeweilige Ausführung im Fundamentplan beachten.
5. Anbaugeräte an die vorgesehene Position mittels mitgelieferten Schraubensätze nach Grundriss montieren.
6. Vor dem Betonieren müssen alle starren Verbindungsteile (wie z. B. Brückenhandläufe) und alle Anbaugeräte fest mit den Türmen und Podesten verschraubt sein. Die Gesamtkonstruktion ist nochmals auf richtige Einbauhöhe zu prüfen. Alle Ständer sind nach Wasserwaage auszurichten.
7. Mit Beton laut Fundamentbeschreibung ausgießen und feststampfen, Oberkante des Betons nach DIN EN 1176 runden.
8. Nach Abbinden des Betons (ca. 2 Tage) die Fundamentgruben auffüllen und der Spielebene angleichen.
9. Netze und Seile mittels mitgelieferter Schraubensätze montieren.
10. Alle Schraubverbindungen überprüfen und nachziehen.
11. Fallschutzmaterial einfüllen und Auffüllhöhe (siehe Markierung an den Pfostenschuhen) prüfen.

Bei Spielplatzgeräten müssen Schraubverbindungen in regelmäßigen Abständen kontrolliert und erforderlichenfalls nachgezogen werden. Das Spielgerät muss regelmäßig auf Abnutzung und Schäden überprüft werden, da sonst die Sicherheit beim Spielen nicht mehr gewährleistet ist. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der beiliegenden Wartungsanleitung.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an uns unter Tel.Nr.: 09342/9649-0.

© Spessart Holzgeräte

Diese Montageanleitung ist nur für unsere Kunden und deren Beauftragte bestimmt. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und Verwertung bedürfen der schriftlichen Zustimmung der S.H. Spessart Holzgeräte GmbH.

Lfd. Nr.	Anzahl	Einheit	Artikelnummer	Bezeichnung
1	2	Stück	31 4214 0001	Turm-Viereck PH 140
2	1	Stück	42 1225 0002	Leiterbrücke (L2432) für PH 140
3	2	Stück	42 1024 0300	Gewölbtes Dach für Viereckturm aus HPL, Halterung aus Edelstahl
4	1	Stück	21 1405 2001	Rutsche Anbau-Standard AH 140, B 50, Typ 2
5	1	Stück	42 1101 0122	Senkrechtleiter AH 140 cm/Haltegriffe (bereits montiert)
6	1	Stück	42 1101 0303	Bogenleiter PH 140 cm aus Edelstahl
7	1	Stück	42 1103 0303	Bogennetzaufstieg PH 140 aus Edelstahl
8	1	Stück	40 3100 0001	Anbaurutschstange aus V2A AH 140 (Sys. 110)
9	1	Stück	42 1341 0004	Free-Climbing-Wand PH 140 cm/kurz (bereits montiert)
10	1	Stück	42 1047 0001	HPL-Brüstung für Standard-Rutsche ab PH 140 (bereits montiert)
11	1	Set	42 1047 0003	HPL-Brüstung für Leiterbrücke (best. aus 2 Stück) (bereits montiert)
12	1	Stück	42 1042 0004-01	Kantholz-Brüstung für Rutschstange für gewölbtes Dach (bereits montiert)
13	1	Set	42 1042 0027	Kantholz-Brüstung für Senkrechtleiter (bereits montiert)
14	1	Stück	42 1034 0001	Handlauf 4-eck Typ 1 (bereits montiert)
15	6	Stück	42 1034 0003	Handlauf 4-eck Typ 3 (bereits montiert)
16	2	Set	42 1034 0002	Handlauf 4-eck Typ 2 (2Stück) (bereits montiert)
17	1	Stück	42 1045 0010	Kantholz-Wand geschlossen, kurz (PH 140) (bereits montiert)
18	1	Stück	42 1404 0000-L	Einbaubank für Viereckturm - einzeln gerade links (bereits montiert)
19	1	Karton	Kleinteile	Schraubensätze
20	1	Stück		Wartungsanleitung
21	1	Stück		Montageanleitung

Fallschutztabelle, Schütthöhen

Beim Aufbau und bei der Wartung des Fallschutzes helfen Ihnen die Markierungen (grüner Fabring) für die Füllhöhen des Fallschutzmaterials an unseren Produkten. Der Fallschutzbelag muss intakt sein und die richtige Höhe haben. Innerhalb der Aufprallfläche sind alle Fremdkörper zu entfernen. Nachfolgend eine Tabelle mit den möglichen Bodenarten nach DIN EN 1176-1:2008. Nach Tabelle F1 mit A-Abweichung (nur für Deutschland gültig).

Lfd. Nr.	Bodenmaterial ^a	Beschreibung	Mindestschichtdicke ^b [mm]	Einbau-Schichtdicke		Max. Fallhöhe [mm]
01	Beton/Stein					≤600
02	Bitumen-gebundene Böden					≤600
03	Oberboden					≤1 000
04	Rasen					≤1 000 Deutschland: ≤1 500 ^d
05	Rindenmulch ^e	zerkleinerte Rinde von Nadelhölzern, Korngröße 20 mm bis 80 mm	200	+ 100	300 mm	≤2 000
	Rindenmulch ^e	zerkleinerte Rinde von Nadelhölzern, Korngröße 20 mm bis 80 mm	300	+ 100	400 mm	≤3 000
06	Holzschnitzel	mechanisch zerkleinertes Holz (keine Holzwerkstoffe), ohne Rinde und Laubanteile, Korngröße 5 mm bis 30 mm	200	+ 100	300 mm	≤2 000
	Holzschnitzel	mechanisch zerkleinertes Holz (keine Holzwerkstoffe), ohne Rinde und Laubanteile, Korngröße 5 mm bis 30 mm	300	+ 100	400 mm	≤3 000
07	Sand ^c	Korngröße 0,2 mm bis 2 mm <i>Hinweis: gewaschener Sand</i>	200	+ 100	300 mm	≤2 000
	Sand ^c	Korngröße 0,2 mm bis 2 mm <i>Hinweis: gewaschener Sand</i>	300	+ 100	400 mm	≤3 000
08	Kies ^c	Korngröße 2 mm bis 8 mm <i>Hinweis: rund und gewaschen</i>	200	+ 100	300 mm	≤2 000
	Kies ^c	Korngröße 2 mm bis 8 mm <i>Hinweis: rund und gewaschen</i>	300	+ 100	400 mm	≤3 000
09	Andere Materialien oder andere Dicken	entsprechend HIC-Prüfung (siehe EN 1177)				Kritische Fallhöhe wie geprüft

^aBodenmaterialien für den Gebrauch auf Kinderspielplätzen geeignet vorbereitet

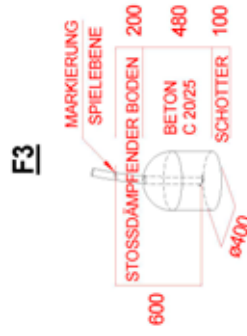
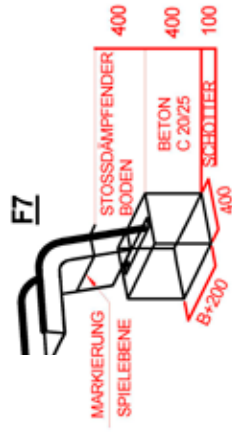
^bBei losem Schüttmaterial sind 100 mm zur Mindestschichtdicke hinzuzufügen, um den Wegspiegeffekt zu kompensieren.

^cOhne schluffige oder tonige Anteile. Korngröße kann durch einen Siebstest ermittelt werden, wie in EN 933-1

^dANMERKUNG 1: Rasen hat neben seiner ästhetischen Wirkung auch einige nützliche stoßdämpfende Eigenschaften. Die Erfahrung hat gezeigt, dass er bei guter Wartung üblicherweise für freie Fallhöhen bis 1 m wirksam ist und ohne die Notwendigkeit einer Prüfung eingesetzt werden kann. Bei Fallhöhen über 1 m hängt die Eigenschaft von Rasen als stoßdämpfende Oberfläche von lokalen klimatischen Bedingungen ab. Da in Europa deutliche regionale Schwankungen im Klima herrschen, wird daher empfohlen, dass auf nationaler Ebene Richtlinien herausgegeben werden. In Deutschland ist Rasen bis ≤1500 mm und Österreich bis ≤1000 mm zugelassen.

^eRindenmulch schafft sehr gute Keimungsbedingungen für holzersetzende Pilze und ist aus diesem Grund als Fallschutz für unsere Spielplatzgeräte aus Holz nicht zu empfehlen.

8

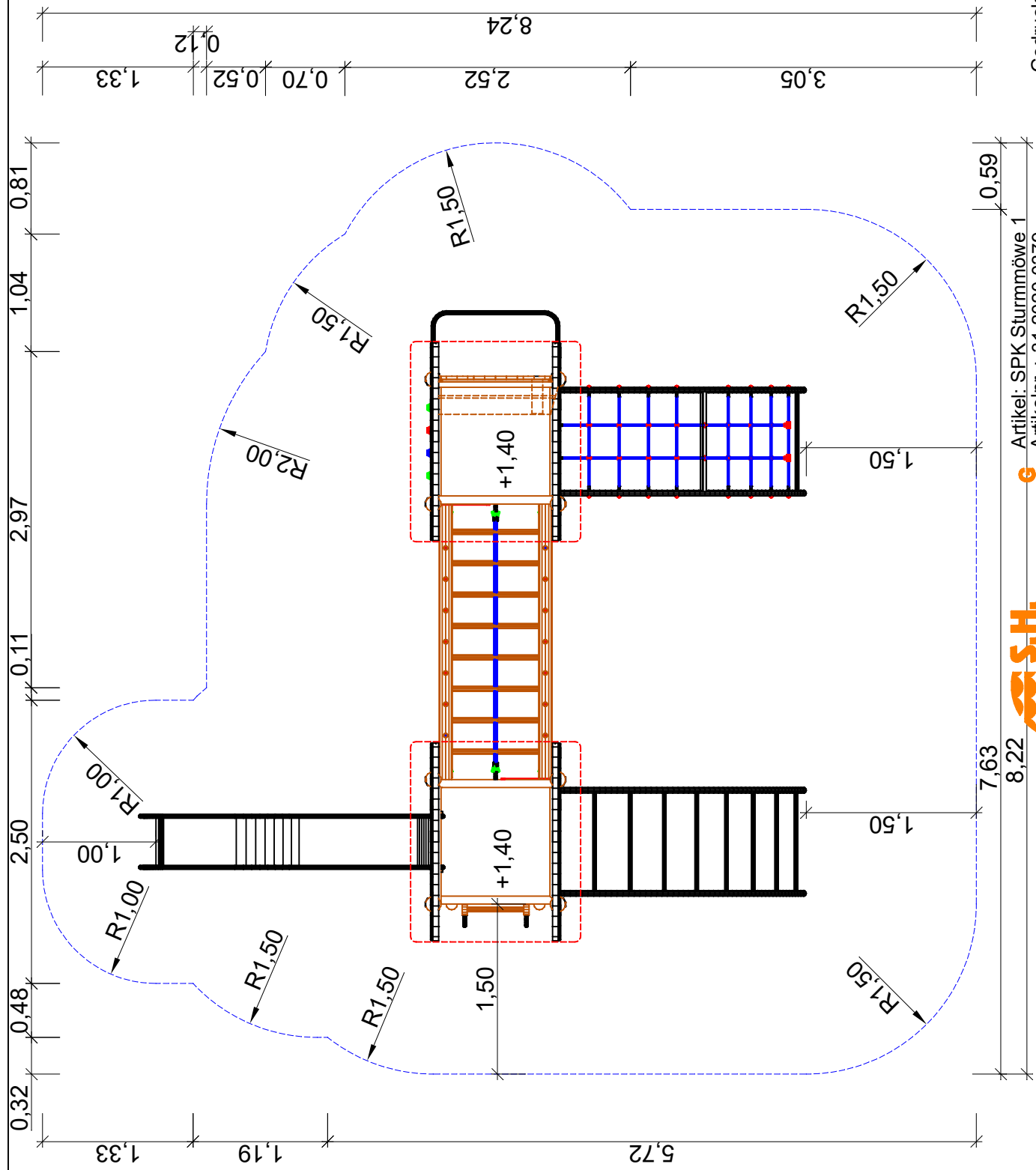


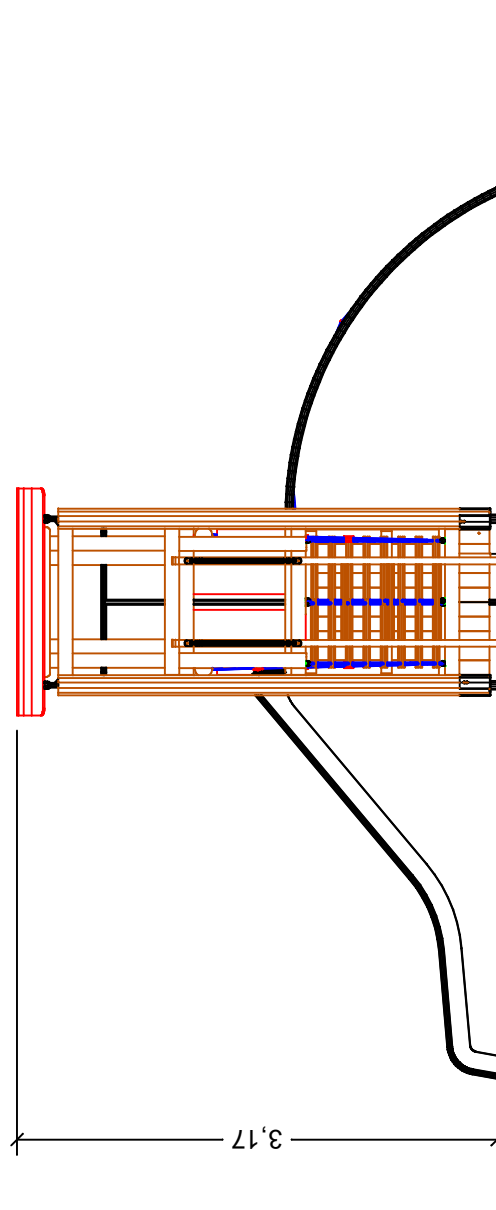
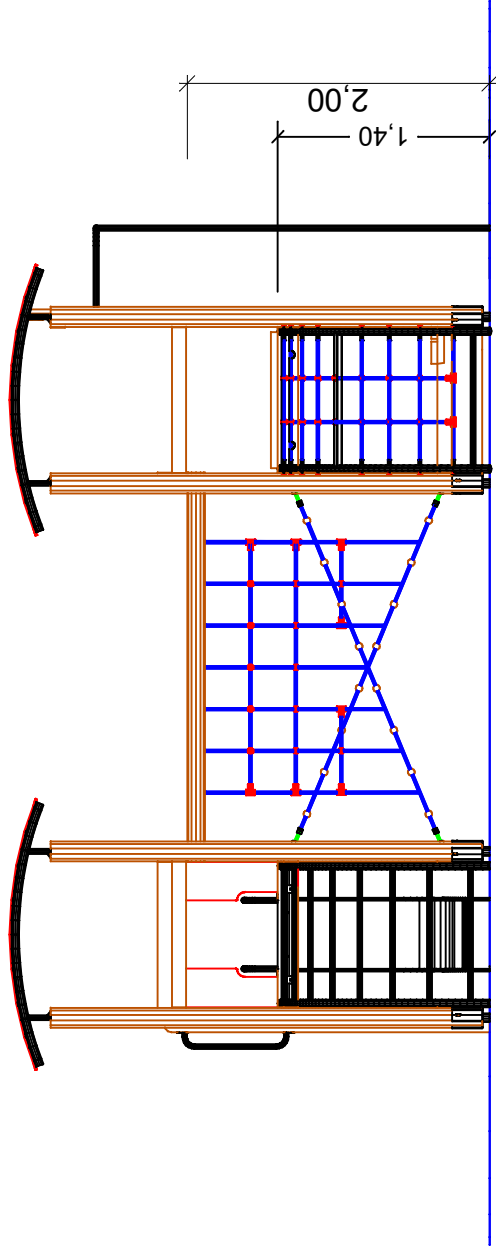
S.H.
Spessart
Holzgeräte
www.spessart-holz.de

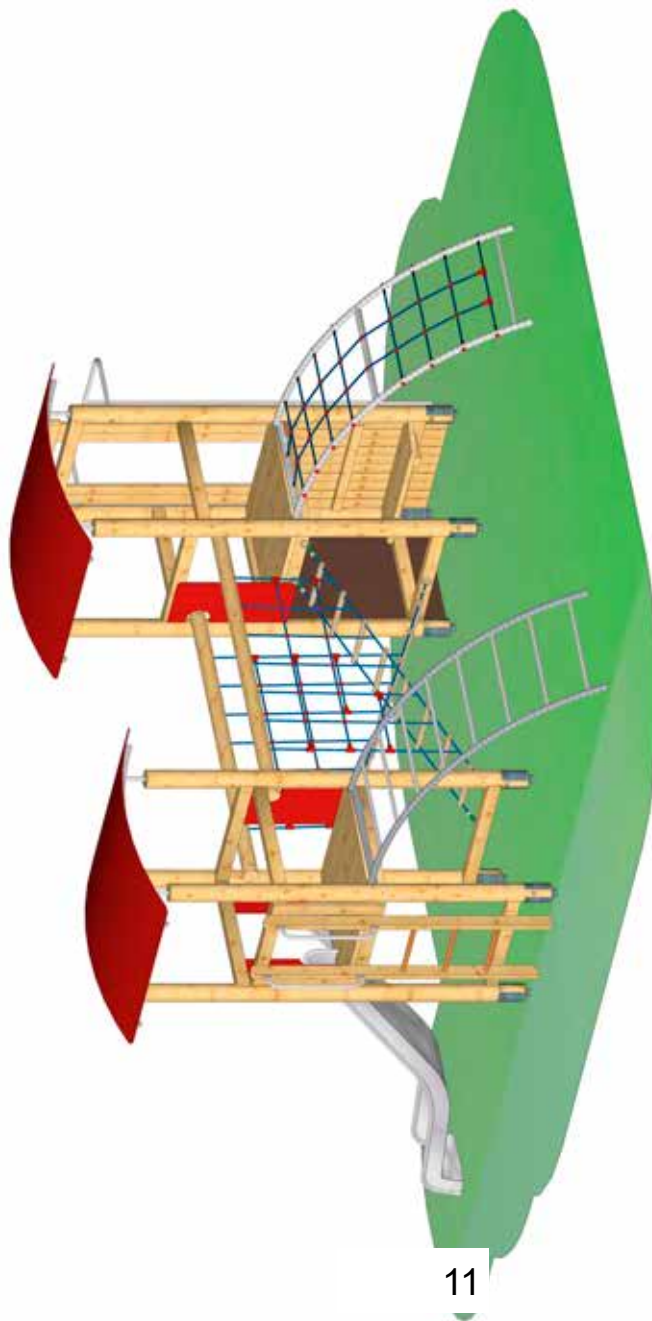
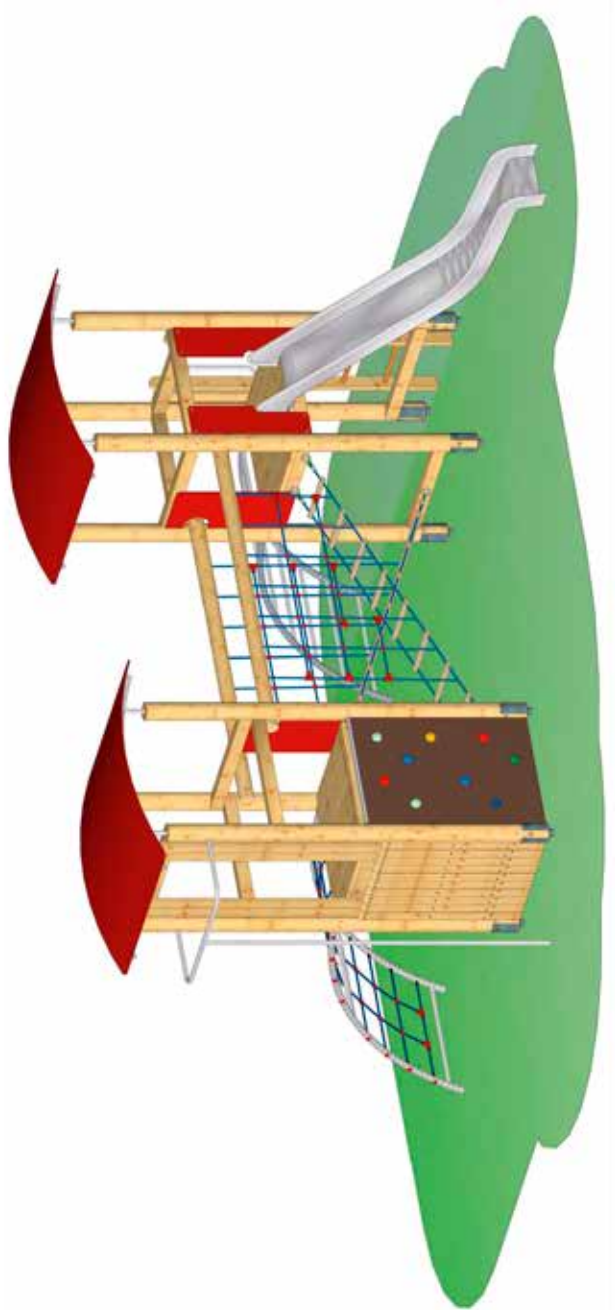
G m b H

Artikel: SPK Sturmöwe 1
 Artikelnr.: 31 2020 0379
 Fassung: 27.4.21
 Konstr.: T.Märkert
 Technische Änderungen vorbehalten
 ☒ verkauf@09342/9649-0

Gedruckt am 13.06.2023
A4 Maßstab 1:50
Blatt : 4 Index: 1
gez. : M.Brenneis
de







Pfostenlage

Anbaugeräte

Handläufe + Brüstungen

21 1405 2001

42 1047 0001
Handl. Typ 2

42 1101 0122

42 1042 0027
Handl. Typ 2
Handl. Typ 3 unten

Handl. Typ 2

42 1101 0303

42 1047 0003
Handl. Typ 2
Handl. Typ 3 unten

42 1225 0002
Netz 45 3600 0002

Handl. Typ 3
Handl. Typ 1 unten

42 1341 0004

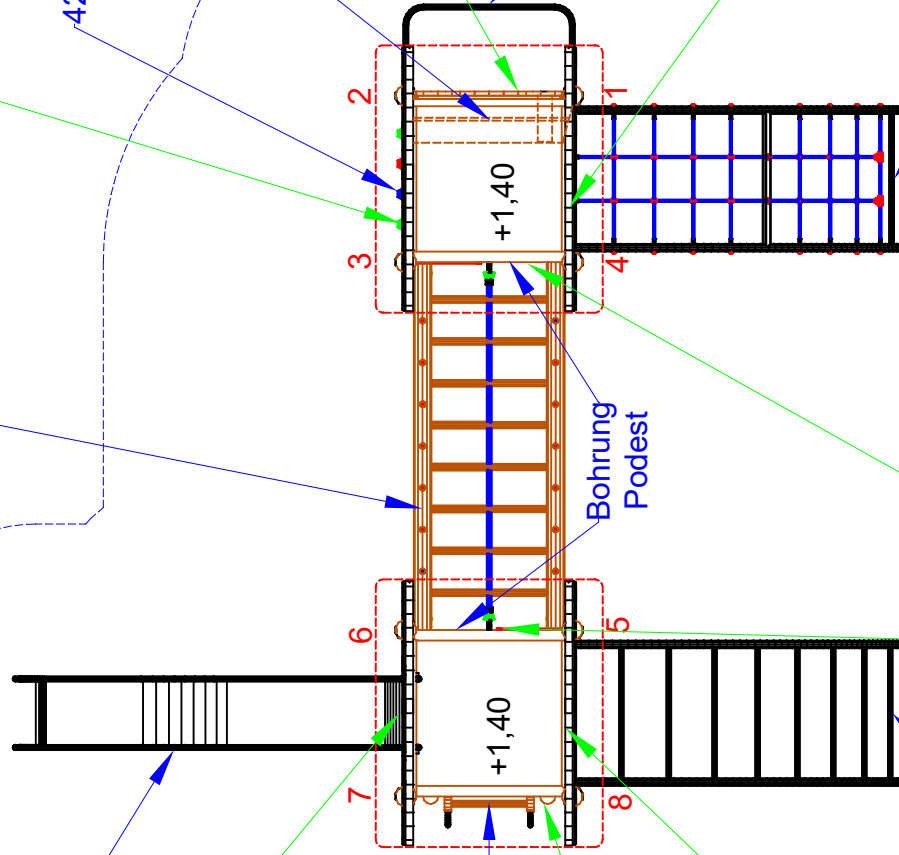
42 1404 0000-L


42 1042 0004-01
Handl. Typ 3
Handl. Typ 2 Bank

40 3100 0001

Handl. Typ 3

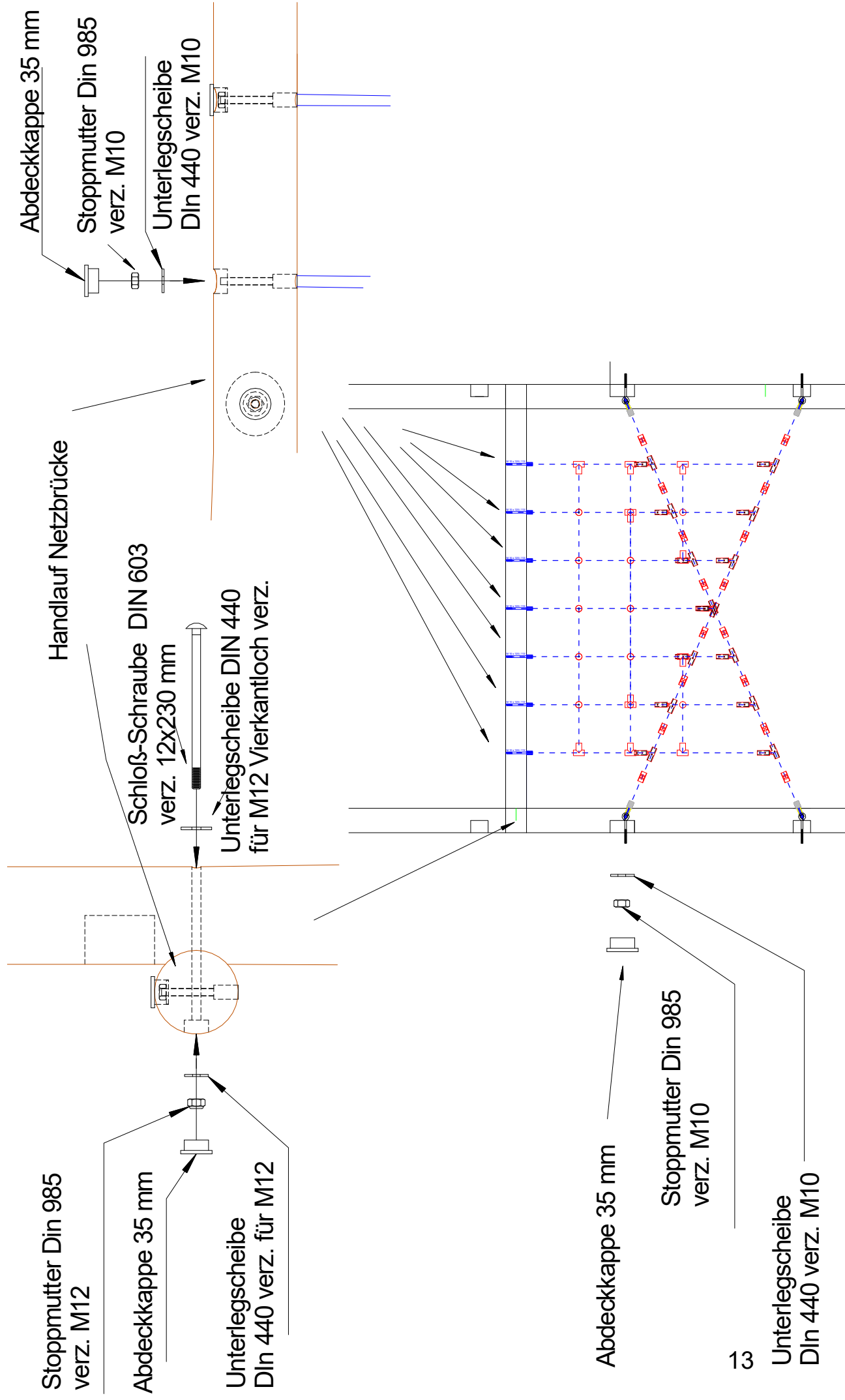
42 1103 0303
Netz 45 1110 0003



Artikel: SPK Stummöwe 1
Artikelnr.: 31 2020 0379
Fassung: 27.4.21
Konstr.: T.Markert
Technische Änderungen vorbehalten
09342/9649-0  verkauf@speckart-holz.de

S.H.
Speckart
Holzgeräte
www.speckart-holz.de

Gedruckt am 13.06.2023
A4 Maßstab 1:50
Blatt : 2 Index: 1
gez.: M.Brenneis

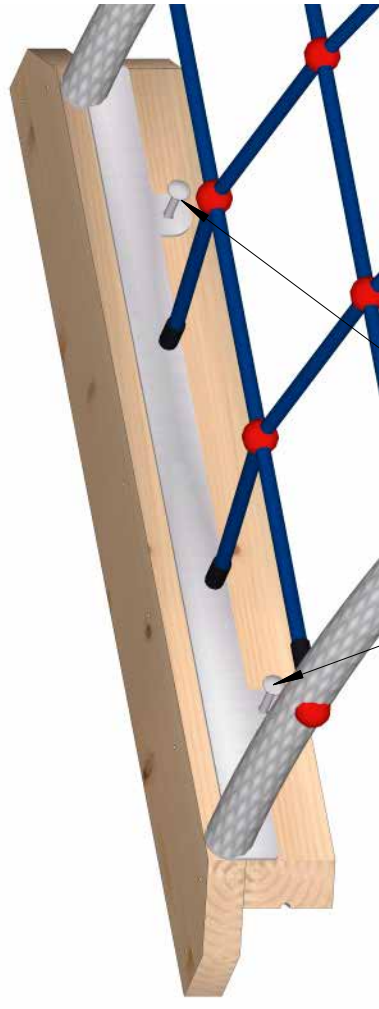


SPG. Leiterbrücke
Art.Nr. Montage

gez. : J. Kempf
Maßstab : 1 = 20

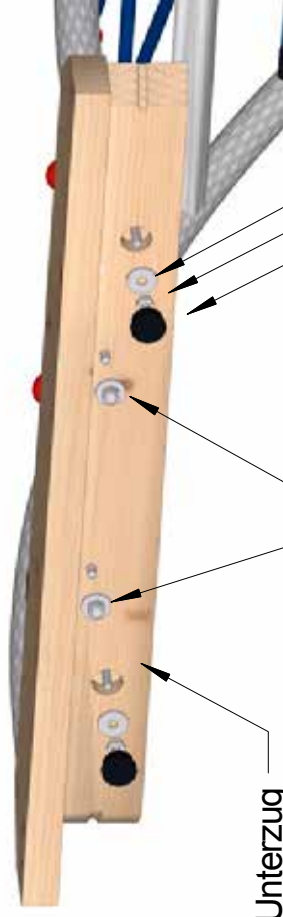
Gedruckt am 21.11.2019
Fassung : 21.11.2019
Blatt 1/1

Montageplan Bogennetzaufstiege



Schloßschraube M10x70
durch Vierkantloch durchstecken

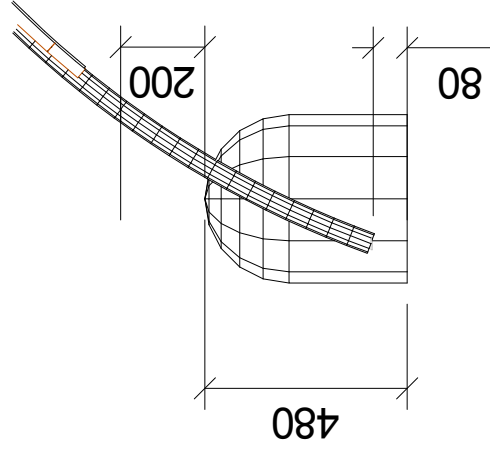
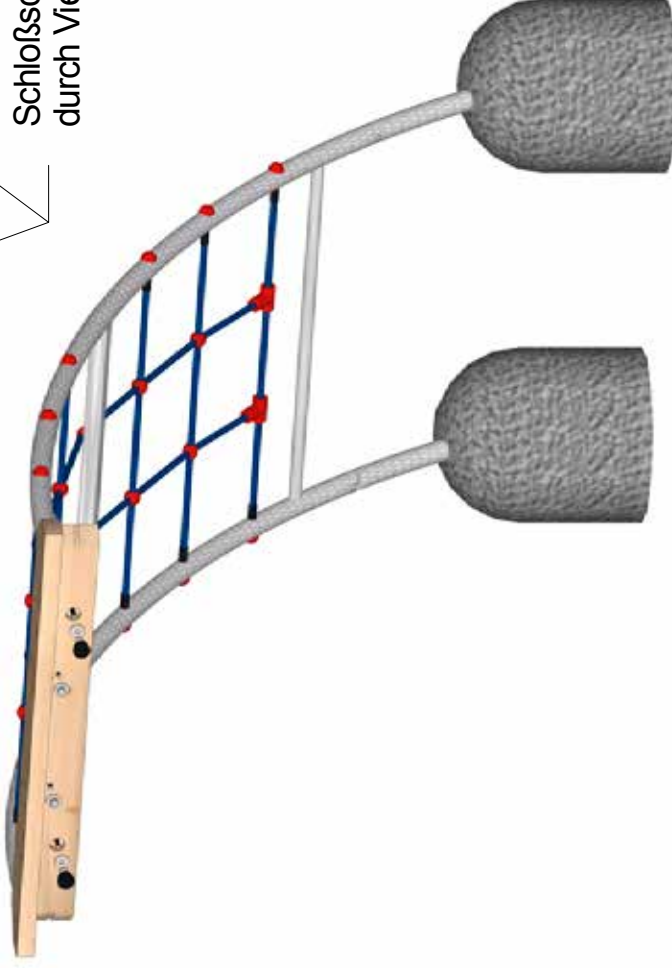
Unterlegscheibe für M10-V2A
Stopfmutter DIN 985 V2A, M 10



Podest-Unterzug

Netzbefestigung
Unterlegscheibe für M10-V2A
Hutmutter DIN 986 V2A

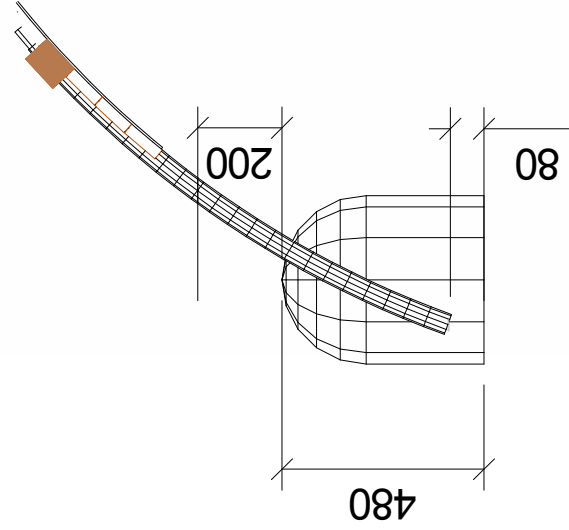
Abdeckkappe für Senkbohrung 35 mm

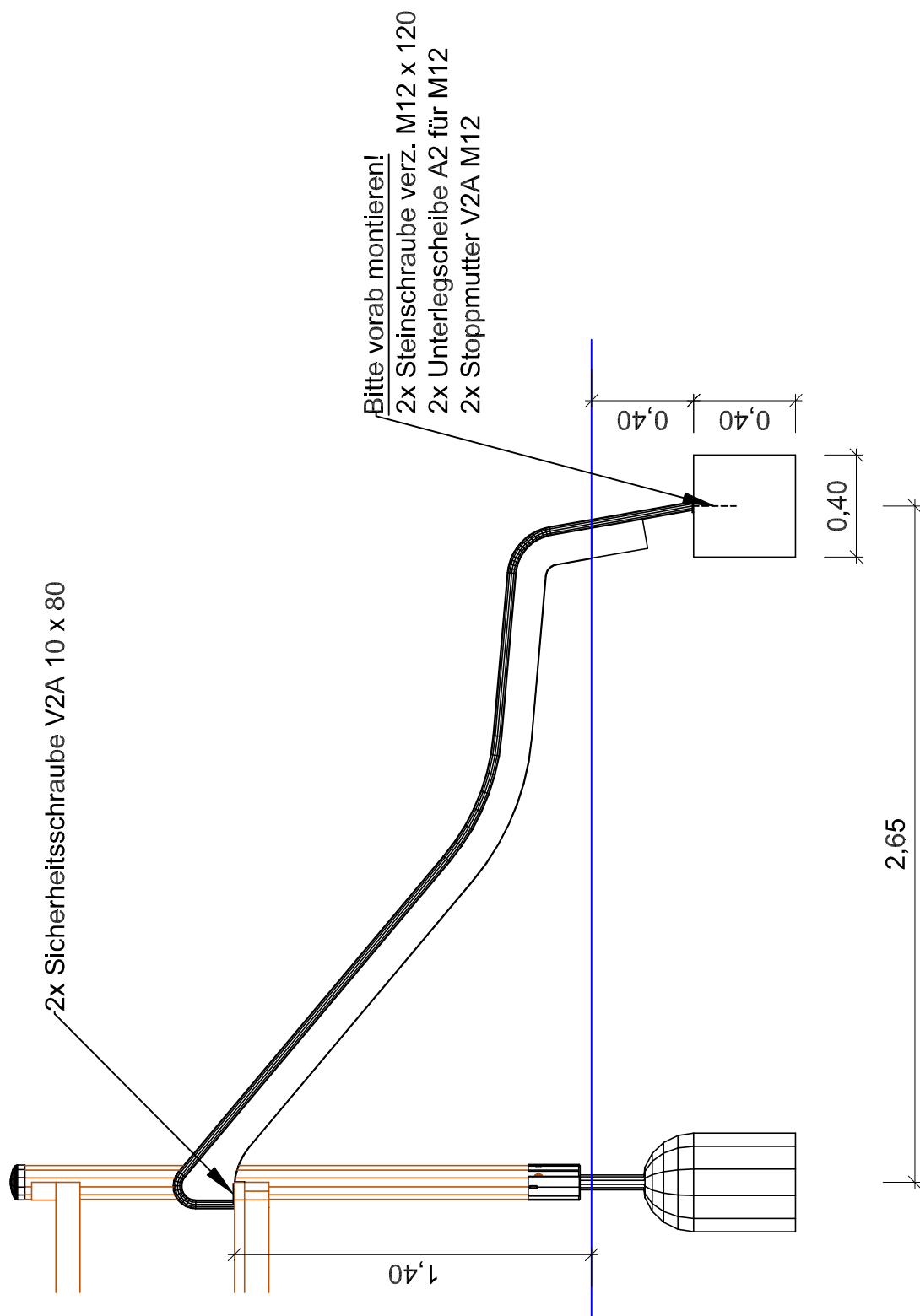


Montageplan Bogen-Aufstiege

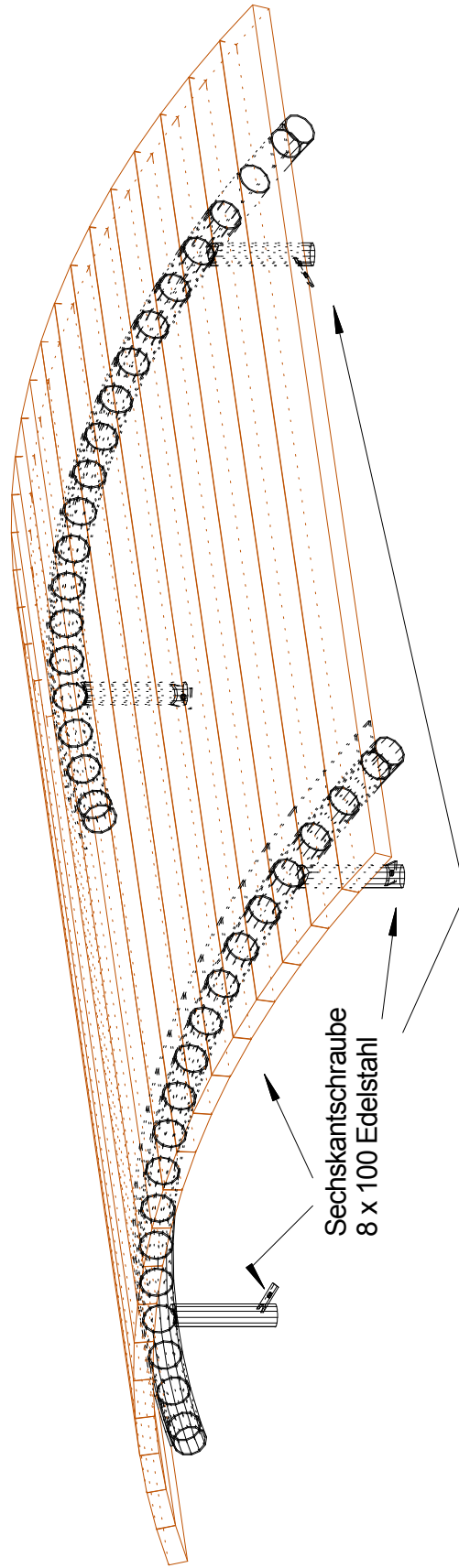


Alt





Montageplan Dach



S.H. Spessart Holzgeräte GmbH
97892 Kreuzwertheim
Telefon: (0 93 42) 96 49-0
Fax: (0 93 42) 96 49-10
verkauf@spessart-holz.de

Art.Nr: 42 1024 0300
Dach-gewölbt für Viereckturm mit Metall
Technische Änderungen vorbehalten
© Spessartholz

Fassung : 07.08.2012
gez. : I. Svoboda
Alle Angaben in mm
Maßstab : 1 = 10
Blatt0

